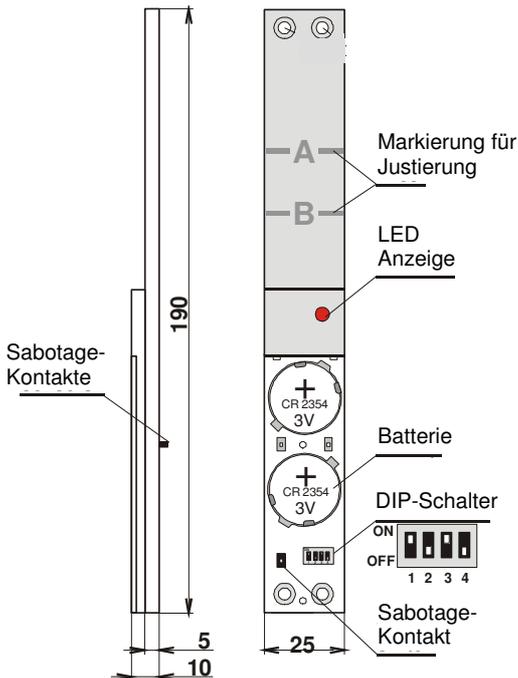


Funk-Kontaktsender JA-82M

Funk-Kontaktsender JA-82M

Der JA-82M ist eine Komponente des Alarmsystems OASIS 80. Er reagiert auf das Öffnen von Türen, Fenstern etc.. Er kann auf Kunststoff- oder Holzrahmen befestigt werden und ist für die meisten Beschläge geeignet. Der batteriebetriebene Melder kommuniziert über das Funkprotokoll OASIS.



LED-Anzeige – 15 Minuten nach dem Schließen des Batteriefachdeckels zeigt die LED ein Auslösen des Melders an (ein blinkendes Licht signalisiert das Öffnen eines Fensters, ein dauerhaft leuchtendes Licht signalisiert das Auslösen der beiden Sabotagekontakte).

Vor der Installation

Die Installation sollte nur von einem autorisierten Errichter durchgeführt werden.

Der Melder darf nicht verbogen oder auf andere Weise deformiert werden, da er sonst beschädigt werden könnte.

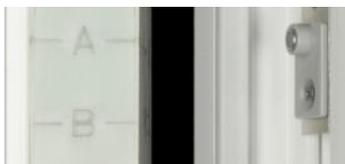
Der JA-82M sollte in einer Lücke zwischen den beweglichen und den unbeweglichen Teilen eines Fensters oder einer Tür installiert werden, wo sich der Schließmechanismus eines Beschlags befindet.

In der Praxis gibt es unterschiedliche Tür- und Fensterrahmen sowie Beschläge. Daher sollte vor der Installation geprüft werden, ob der Melder zu der jeweiligen Tür bzw. dem Fenster passt. In einen Holzrahmen mit einem zu engen Profil kann für gewöhnlich eine Kerbe für den Melder gefräst werden.

Der JA-82M reagiert auf das Entfernen seiner Magneteinheit. Die Elektronik sollte auf dem unbeweglichen Teil der Tür bzw. des Fensters installiert werden und der Magnet auf dem beweglichen Teil. Passt der mitgelieferte Magnet nicht genau zur Bauweise der Tür bzw. des Fensters, so können Sie beim Hersteller der Tür/des Fensters einen geeigneten Magnet bestellen. Alternativ können Sie die Position des Magnets mit Hilfe eines geeigneten Sockels anpassen.

Installation

- Finden Sie eine geeignete Stelle für den Melder, so dass der Magnet bei geschlossener Tür bzw. Fenster nach einer der Markierungslinien A oder B ausgerichtet ist. Durch das Öffnen der Tür/des Fensters sollte sich der Abstand zwischen Magnet und Melder um mindestens 2cm vergrößern.
- Installieren Sie den Melder nicht direkt auf einem Metallrahmen, da Metall die Funktion des Magnetsensors sowie die Funkkommunikation beeinträchtigt. Platzieren Sie in diesem Fall den Melder an der Seite der Tür/des Fensters, an der sich das Scharnier befindet. Installieren Sie den Melder auch nicht an der Unterseite der Tür bzw. des Fensters, da sich dort Kondenswasser ansammeln könnte.
- Schrauben Sie den Magnet auf den beweglichen Teil des Fensters, wie auf dem folgenden Bild dargestellt. Falls die Kerbe im Rahmen zu groß ist, verwenden Sie einen nicht-metallischen Sockel.
- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, und schrauben Sie den Melder so an, dass der Magnet bei geschlossener Tür bzw. Fenster nach einer der Markierungslinien A oder B ausgerichtet ist (siehe folgende Abbildung). Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sonst das Kunststoffgehäuse



des Melders beschädigt werden könnte.

- Sie können die mit-gelieferten Montage-sockel verwenden, um sicherzustellen, dass die Montagegestelle für den Melder eben ist. Nach der Installation muss mindestens einer der Sabotagekontakte auf der Rückseite des Melders geschlossen (heruntergedrückt) sein.
- Prüfen Sie vorsichtig, ob der Melder (Magnet) das Schließen der Tür/des Fensters nicht behindert.
- Wenn alles in Ordnung ist, können Sie die Funktion des Melders konfigurieren (siehe DIP-Schalter).
- Stellen Sie an der Zentrale (oder an einem Empfänger) den Anmeldemodus ein. Danach setzen Sie Batterien in den Melder ein und schrauben den Batteriefachdeckel fest (2 Schrauben). Nach dem Anschließen der Batterie sendet der Melder ein Anmeldesignal. Es dauert bis zu 10 Sekunden, bis der Melder auf das Entfernen/Schließen des Magnets oder das Drücken/Loslassen der Sabotagekontakte reagiert.
- Nachdem der Melder angemeldet wurde, können Sie seine Funktion testen. An der Zentrale sollten Sie auch die Stärke des Funksignals kontrollieren.

DIP-Schalter

Unter dem Batteriefachdeckel befinden sich vier DIP-Schalter:

Nr.	OFF	ON
1	Sabotagekontakte AUS	Sabotagekontakte EIN*
2	Status der Tür/des Fensters wird ständig angezeigt	Nur Öffnen der Tür/des Fensters wird angezeigt **
3***	Aus-/Eingangsverzögerung	Sofortalarm
4	Keine Funktion	

Werkseitig vorgenommene Einstellungen sind fett gedruckt

* Um einen Einbruch zu erkennen, sollte der Schalter auf ON stehen.

** Schalterstellung ON (nur Öffnen der Tür/des Fensters wird angezeigt) ist für Schlafräume geeignet, wo die Fenster während des Überwachungszeitraums zum Lüften geöffnet sind.

*** Diese Einstellung gilt, wenn der Melder an einer OASIS Zentrale angemeldet ist, in der für die Adresse des Melders eine natürliche Reaktion programmiert wurde.

Funktion des Melders

Steht der DIP-Schalter Nr. 2 auf OFF, so signalisiert der Melder, ob die Tür/das Fenster geöffnet ist. Wird der Melder in Verbindung mit einem OASIS System verwendet und das System wird scharfgeschaltet, während die Tür/das Fenster geöffnet ist, so wird der Melder ignoriert. Wird jedoch die Tür/das Fenster geschlossen, während das System scharfgeschaltet ist, so löst ein späteres Öffnen einen Alarm aus. Dies ist auch der Fall, wenn mit einer Schnur am Tür-/Fenstergriff gezogen wird. Wenn der Status der Tür/des Fensters nicht ständig an der Tastatur angezeigt werden soll, muss der DIP-Schalter Nr.2 auf ON gestellt werden. Dann wird nur das Öffnen der Tür/des Fensters angezeigt.

Batteriewechsel

Der Melder überwacht die Batteriespannung und sendet bei zu niedriger Spannung einen Bericht an die Zentrale, um den Errichter oder Benutzer zu informieren. Der Melder funktioniert weiterhin, die Batterien sollten jedoch innerhalb von zwei Wochen ersetzt werden. Ersetzen Sie immer beide Batterien. Wir empfehlen die Verwendung hochwertiger Markenbatterien (z.B. Panasonic). Nach dem Ersetzen der Batterien sollte die Funktion des Melders getestet werden.

Geben Sie gebrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie diese gemäß den örtlichen Bestimmungen.

Entfernen des Melders aus dem System

Wird ein Melder entfernt, so meldet die Zentrale dies. Vor einem beabsichtigten Entfernen muss der Melder in der Zentrale gelöscht werden.

Technische Daten

Spannungsversorgung	Lithiumbatterien Typ CR2354 (3.0V)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre (bei max. 5 Aktivierungen pro Tag)
Frequenz	868 MHz, Oasis Protokoll
Funkreichweite	ca. 200m (freies Feld)
Abmessungen	192 x 25 x 9 mm
Betriebsumgebung gemäß EN 50131-1	II. Innenräume
Betriebstemperatur	-10 bis +40 °C
EN 50131-1, CLC/TS 50131-2-6, EN 50131-5-3 Klassifikation	Klasse 2
Entspricht	ETSI EN 300220, EN 50130-4, EN 55022, EN 60950
Kann gemäß	VO-R/10/05.2006-22 betrieben werden.



Hinweis: Obwohl dieses Gerät keine schädlichen Materialien enthält, empfehlen wir, es nach Gebrauch an den Händler zurückzugeben.